

Zeitschrift: BKGV-News
Herausgeber: Berner Kantonalgesangverband
Band: - (2015)
Heft: 3

Artikel: Mit dem Klang experimentieren
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-954418>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mit dem Klang experimentieren

Im Klang liegt die Ruhe, das heisst Klang ordnet und bringt in Unordnung geratenes wieder ins Lot oder hilft beim Prozess dieses wieder in Richtung natürlichen «Urzustand» zu bewegen. Im Klang findet man zu sich selber.

Die Welt ist Klang. Alles vibriert und bewegt sich. Klang und Schwingung umgeben uns jeden Augenblick unseres Lebens.

Während einer Klangbehandlung wird der Klient mit verschiedenen obertonreichen Instrumenten wie Klangschalen, Klangliege und Gong bespielt. Diese Instrumente sind in der Lage mit einem Grundton ganz viele weitere Töne (Obertöne) zum Klingen zu bringen. Das weitreichende Frequenzangebot der Instrumente spricht den Menschen in all seinen Ebenen an – körperlich, seelisch und geistig.

Mit Experimenten werden die verschiedenen Seiten des Klangs aufgezeigt.

- 🎵 Mit Drahtkleiderbügeln konnte die Luft-, Körper- schallübertragung erlebt werden.
- 🎵 Ein Aspekt der Resonanzbereitschaft des Wassers wird eindrucksvoll erlebbar, wenn man beobachtet, wie sensibel, vielgestaltig und dynamisch es auf die Einwirkungen verschiedenster Schwingungen und Klänge mit Wellen und Bewegungsmustern antwortet. Um dies zu zeigen wurden Klangschalen mit Wasser gefüllt und das Wasser durch Reiben der Klangschalen in Schwingung gebracht. Die Wirkung war ersichtlich: Das Wasser wurde belebt. Dieselbe Wirkung zeigt sich beim menschlichen Körper, da dieser ein Resonanzkörper ist und aus über 80% Wasser besteht.
- 🎵 Mit einem kleinen Klangschalen-, Monochord- und Gongkonzert konnte der Klang gehört und gefühlt werden.

